

Das Universitätsklinikum Düsseldorf ist mit seinen rund 8.000 Beschäftigten einer der größten Arbeitgeber in Düsseldorf. Hier werden Patient*innen interdisziplinär und nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen behandelt. Dies wird garantiert durch eine enge Verzahnung der Krankenversorgung mit Forschung und Lehre an der Medizinischen Fakultät. Für den steten Fortschritt benötigen wir Ihre Kompetenz und Begeisterung. Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Arbeitsumfeld und viele Möglichkeiten zur beruflichen Entwicklung.

Die Medizinische Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ist ein Spitzenzentrum der forschenden Medizin. Ihre Projekte und Verbünde in Grundlagen- und klinischer Forschung werden u.a. von der Deutschen Forschungsgemeinschaft, den Landes- und Bundesministerien und der EU gefördert.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Managing Editor (m/w/d), mit 75% der wöchentlichen Arbeitszeit für die Cochrane Metabolic and Endocrine Disorders (CMED) Group



am Institut für Allgemeinmedizin, Center for Health and Society, „Die Anstellung erfolgt zunächst befristet für die Dauer von 3 Jahren, mit der Option der Verlängerung. Es handelt sich um Qualifikationsstellen im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG gemäß § 2 Abs. 1).“ Der Schwerpunkt der CMED Gruppe liegt in der Erstellung und kontinuierlichen Aktualisierung systematischer Reviews und Meta-Analysen zu Gesundheitsfragen im Zuständigkeitsbereich der Gruppe (Diabetes Mellitus, Endokrinologische Erkrankungen und Adipositas), die in der Cochrane Library publiziert werden. Die von Cochrane veröffentlichte Evidenz besitzt den derzeit höchsten Qualitätsstand und ist u.a. Grundlage für zahlreiche Versorgungsleitlinien und Health-Technology-Assessment Berichte.

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung daher bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Heinrich-Heine-Universität vertritt das Prinzip Exzellenz durch Vielfalt. Sie hat die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und erfolgreich am Audit „Vielfalt gestalten“ des Stifterverbandes teilgenommen. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt ihrer Mitarbeiter*innen zu fördern. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX ist erwünscht.

Der Arbeitsbereich ist für die Besetzung mit Teilzeitkräften grundsätzlich geeignet.

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

Als Managing Editor (ME) einer Cochrane Review Gruppe sind Sie mit verantwortlich für die Erstellung hochqualitativer Cochrane Reviews im Zuständigkeitsbereich von CMED. Folgende Tätigkeiten gehören zu Ihren Aufgaben:

- Sicherstellung des effizienten und effektiven Ablaufs der editorielle Prozesse
- Unterstützung der Review-Autor*innen, sowie Editor*innen durch die Bereitstellung von spezialisiertem redaktionellen und technischen Support
- Gewährleistung der hohen Qualität der in der Cochrane Library veröffentlichten systematischen Reviews
- Zusammenarbeit mit der Co-ordinating Editorin an der strategischen Ausrichtung der Gruppe
- Mitarbeit an nationalen und internationalen Forschungsprojekten zur Methodik von Evidenzsynthesen
- Mitarbeit an Lehrveranstaltungen des Instituts

Was erwarten wir?

- Einen erfolgreichen Hochschulabschluss in Medizin, Public Health oder einem gesundheitsbezogenen Fach
- Ausgezeichnete Projektmanagementfähigkeiten, sowie fortgeschrittene IT-Kenntnisse (MS Word, Excel, Outlook) und Bereitschaft sich in neue Software einzuarbeiten (Editorial Manager, RevMan Web, Covidence,)
- Erfahrung im Verfassen von wissenschaftlichen Forschungsarbeiten
- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Englisch
- Freundliche und situationsgerechte Kommunikationsfähigkeiten
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten und Freude an der Zusammenarbeit im Team

Von Vorteil sind:

- Erfahrung mit Cochrane Reviews oder systematischen Reviews
- Erfahrung im technischen und wissenschaftlichen Lektorat im Bereich der Life Sciences
- Methodologische Expertise im Bereich der Evidenzsynthese und -bewertung, sowie meta-analytischer Verfahren

Was bieten wir?

- Abwechslungsreiche und interessante Tätigkeiten in einem wissenschaftlich hochaktiven Institut mit sehr gutem Arbeitsklima
- Intensive internationale und -kulturelle Vernetzung innerhalb von Cochrane
- Leistungsgerechte Vergütung nach TVL
- Flexible und familienfreundliche Arbeitszeitmodelle
- Intensive Förderung Ihrer wissenschaftliche Karriere und Möglichkeit der Promotion
- Fort- und Weiterbildungsprogramme am Center for Health and Society und der Heinrich-Heine-Universität
- Alle im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen
- Preiswerte Verpflegungsmöglichkeiten auf dem UKD-Gelände
- Vergünstigtes Mitarbeiterticket für den ÖPNV

Fragen zu dieser Stellenausschreibung beantwortet Ihnen gerne Frau Dr. Brenda Bongaerts, Co-ordinating Editorin der CMED Gruppe am Institut für Allgemeinmedizin (Tel. 0211 81-18773; E-Mail brenda.bongaerts@med.uni-duesseldorf.de).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit der Kennziffer bis zum [per E-Mail an: bewerbungen@med.uni-duesseldorf.de](mailto:bewerbungen@med.uni-duesseldorf.de)